

- 1730 Christian VI. bemühte sich dem erschöpften Staate  
 — 46 durch eine friedliche Regierung aufzuhelfen, daher begünstigte er  
 — 16 den Handel, die Manufacturen und das Seewesen. Noch erprieß-  
 licher war die Regierung seines Sohnes
- 1746 Friedrichs V. Von dem trefflichen Minister Bernstorff  
 — 66 unterstützt ermunterte er das innere Staatsleben in allen Richtun-  
 — 20 gen und durch kluge Neutralität vermied er die Uebel des 7jähri-  
 gen Kriegs. Sein Sohn
- 1766 Christian VII. erwarb sich zwar den Ruf der Leutseligkeit  
 — und hohen Geistesbildung, allein seine geringe Selbstständigkeit  
 1808 brachte Mißmuth in das Reich und in seine eigene Familie. Sein  
 — 42 Leibarzt Struensee erlangte eine unbedingte Gewalt, verdrängte  
 1770 den wohl erprobten Bernstorff, ward Minister, beleidigte durch  
 übergroße Raschheit den Adel und den Kriegerstand, selbst der Erb-  
 prinz Friedrich, Christians Halbbruder, verbündete sich mit  
 seiner Mutter Julia Maria von Braunschweig gegen den allge-  
 waltigen Günstling. Schwere Anklagen auf Hochverrath und Weu-  
 terei wurden wider ihn erhoben, widerstrebend genehmigte der Kö-  
 1772 nig dessen Verhaftung, Absetzung und endliche Hinrichtung. Die  
 1773 Vereinigung von ganz Holstein mit Dänemark beendigte einen  
 alten Zwist zwischen den Herzogen von Holstein und der dänischen  
 Krone, dagegen wurde Oldenburg und Delmenhorst an die  
 jüngere gottorpische Linie abgetreten. Christian VII. versiel in  
 Geisteschwäche, darum ward der Kronprinz Friedrich zum Mit-  
 1784 regenten ernannt, welcher von nun an die königliche Gewalt aus-  
 übte; Christian VII. starb 1808.

## §. 77.

## Nordische Reiche. Schweden.

Hülsmanns Handbuch d. Gesch. v. Schweden. Warchau 1797. Fr. 1 Thlr.  
 Brochus Gesch. v. Schweden. Berlin 1816. Fr. 1 Thlr. Wagners Gesch. v.  
 Schweden. Leipz. 1779 — 83. Fr. 2 Thlr. 4 Gr. Kobb's Gesch. v. Schweden.  
 2 Bde. Dresden v. Hiltcher 1828, zur allgem. hist. Taschenbibliothek gehörig.

- 1524 Gustav I. Wasa erhielt für die Befreiung Schwedens  
 — 60 von der dänischen Oberherrschaft die Königskrone, hatte aber dessen  
 — 36 ungeachtet noch viele und schwere Kämpfe zu bestehen. Ueberzeu-  
 gung und Politik bestimmten ihn die lutherische Kirchen-  
 verbesserung durch die Gebrüder Klaus und Lorenz Petri  
 in Schweden einzuführen, wogegen die Geistlichkeit mit ihren ge-  
 wöhnlichen Waffen stritt. Sie wiegelte das Volk, sonderlich die  
 allen Neuerungen abholden Dalecarlier auf, unter denen sich ein  
 Abentheurer, der Thalsjunker genannt, angeblich ein Sohn des  
 1527 letzten Reichsvorstehers Sture, erhob. Als jedoch Gustav den zu  
 Westeras versammelten Reichsständen mit der Niederlegung